



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Brodersdorf (BRODE/GV/04/2015) vom 07.10.2015

Anwesend:

Bürgermeister/in
Frau Heike Mews

1. stellv. Bürgermeister
Herr Ferdinand Mülder von Guerard

2. stellv. Bürgermeister
Herr Hans-Peter Voegelé

Mitglieder
Herr Frank Bartelt
Herr Bernd Baumann
Herr Thomas Harder
Herr Prof. Dr. Harald Jacobsen
Frau Vera Jacobsen
Herr Jürgen Lamp

Protokollführer/in
Frau Angelika Jakobi

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 21:10 Uhr
Ort, Raum: 24235 Brodersdorf, Schönberger Str. 8,
Dorfgemeinschaftshaus

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 29.06.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Bericht der Bürgermeisterin und der Ausschüsse
7. Grundsatzbeschluss über die Durchführung von Baumpflegearbeiten

8. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2015 BRODE/BV/062/2015
9. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Herr Mülder von Guerard bittet unter TOP 9 Fragen zur weiteren Feuerwehrgerätehausplanung zu behandeln.

Auf Antrag der Bürgermeisterin werden die Tagesordnungspunkte 7 und 8 getauscht.

Beschluss:

Vorstehende Änderung der Tagesordnung wird genehmigt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die Bürgermeisterin lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Tanja Opp weist darauf hin, dass im Rundweg der Poller neben der Bank rausgerissen wurde. Die Bank ist verdreckt und fault zudem bereits am Fuß.

Hans-Peter Voegel kann berichten, dass der Stromausfall in Brodersdorf durch einen brennenden Verteilerkasten in Prasdorf hervorgerufen wurde.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 29.06.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Frau Bürgermeisterin Mews gibt die bereits in der Sitzung vom 06.05.2015 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt.

Die Gemeindevertretung beschloss die Annahme der im Haushaltsjahr 2014 eingegangenen Spenden.

Im TOP Grundstücksangelegenheit wurde das Angebot der Firma COMUNA GmbH über die Erstellung des Entwurfes einer Satzung über die Erhebung von einmaligen Straßenausbaubeiträgen angenommen.

In der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Brodersdorf vom 29.06.2015 wurden im nichtöffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst.

Herr Mülder von Guerard regt folgende Änderung der Niederschrift vom 29.06.2015 an: Im TOP 12 im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wird der vorletzte Absatz: „Es herrscht Konsens darüber, dass...“ ersatzlos gestrichen.

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 29.06.2015 wird mit der vorstehend genannten Änderung genehmigt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 2	Befangen: 0

TO-Punkt 6: Bericht der Bürgermeisterin und der Ausschüsse

Frau Bürgermeisterin berichtet, dass das Mannschaftstransportfahrzeug in der vergangenen Woche bei Matuzcak abgeholt wurde. Jetzt sind noch geringe Restarbeiten für den Auszug im Heck zu machen.

Die Auslieferung der digitalen Funkgeräte soll für Brodersdorf im Mai 2016 geschehen. Wahrscheinlich werden die Kosten niedriger als geplant sein.

Der Tannenbaum für den Dorfplatz wird in diesem Jahr von der Familie Löser gespendet und von der Feuerwehr vor dem Anleuchten aufgestellt. Für die alte Schule spendet Herr Janz einen Tannenbaum.

Das Amt Probstei hat eine Rattenbekämpfungsaktion vom 09. bis 23. Oktober 2015 für alle Gemeinden des Amtes angeordnet. Hieran muss sich auch die Gemeinde Brodersdorf beteiligen, obwohl hier bereits eine Rattenbekämpfung im August dieses Jahres stattgefunden hat. Im Handel gibt es dafür freiverkäufliche Mittel, ein Kammerjäger ist nicht notwendig.

Die Jahresinspektion des Spielplatzes wird in Zukunft nicht mehr im Juni/Juli sondern im September/Oktober stattfinden.

Herr Harder berichtet für den Finanzausschuss von der Sitzung am 16.09.2015, in der u.a. über den späteren TOP „1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2015“ beraten und beschlossen wurde. Weitere Themen in der Sitzung waren die Feuerwehrbedarfsplanung sowie die Einnahmesituation der Gemeinde.

Im Jugend- und Kulturausschuss wurden die Veranstaltungen in diesem Jahr geplant.

Herr Mülder von Guerard informiert als Vorsitzender des Bau- und Wegeausschusses über die am 31.10.2015 ab 10 Uhr geplante Spielplatzaktion, bei der der Zaun repariert werden soll. An dem selben Tag sollen auch Arbeiten am Baumpfad erledigt werden sowie das Fundament für die Bücherzelle gegossen werden.

Gegen das unerwünschte Parken von LKW im Ahrenhorst wird kein weiterer Handlungsbedarf gesehen.

Ebenso wurde sich gegen das Aufstellen von Haltverbotschildern in der Dorfstraße vor dem Haus Nr. 15 ausgesprochen. Hier wird das Gespräch mit den Bewohnern gesucht.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde einem Bauantrag zum Ausbau einer Wohnung zugestimmt.

TO-Punkt 7: Grundsatzbeschluss über die Durchführung von Baumpflegearbeiten

Herr Dettmer vom Umweltamt hat der Bürgermeisterin das Fällen der Ulmen am Lutterbeker Weg empfohlen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung folgt der Empfehlung des Umweltamtes und beschließt das Fällen der kranken Ulmen am Lutterbeker Weg.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Herr Mülder von Guerard erklärt, dass die Ahorne andere Bäume auf der Obstwiese erdrücken.

Die Eichen dort werden zwar größer, haben aber einen schönen Wuchs.

Die Obstbäume müssen nicht in jedem Jahr beschnitten werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, auf der Wiese alle Bäume außer Eichen und Obstbäume wegzunehmen. Die Arbeiten werden in Eigenleistung erledigt. Die Eichen sollen generell unbeschnitten stehen bleiben, die Obstbäume werden in diesem Jahr nicht beschnitten.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Für das Schneiden der Hecke am Radweg nach Laboe liegt ein Angebot vor.

Beschluss:

Die Hecke am Radweg nach Laboe soll entsprechend des vorliegenden Angebotes beschnitten werden.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Die kranke Bergulme am Baumpfad wird von der Freiwilligen Feuerwehr gefällt.

Die Linden in der Dorfstraße brauchen in diesem Jahr noch nicht beschnitten werden.

Vor der weiteren Beratung verlässt nun Herr Gemeindevertreter Bernd Baumann wegen Befangenheit die Sitzung.

Die Linden vor dem Haus in der Dorfstraße 19 stehen zwischen dem Radweg und dem Privatgrundstück, dort liegen keine Leitungen und es befindet sich dort auch kein Schacht. Der private Revisionsschacht auf dem Grundstück von Herrn Baumann soll aber durch das Wurzelwerk der Linden zuwachsen. Nach kurzer Diskussion einigen sich die Gemeindevertreter darauf, sich die Lage vor Ort anzuschauen und erst dann eine Entscheidung über das weitere Vorgehen zu treffen.

Nach dem Ende der Beratung nimmt Herr Baumann wieder an der weiteren Sitzung teil.

TO-Punkt 8: 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2015
Vorlage: BRODE/BV/062/2015

Unerwartete Mindereinnahmen bei den Einkommenssteueranteilen und den Schlüsselzuweisungen sowie ungeplante Kostenerstattungen an die Gemeinde Laboe wegen Kindergartenkosten machen die Aufstellung eines Nachtragshaushaltes erforderlich.

Da das Mannschaftstransportfahrzeug nun nicht wie geplant nur aus der Rücklage gezahlt werden kann, wird im kommenden Jahr eine Kreditaufnahme notwendig werden.

Zudem werden zusätzlich 3.000,-- Euro für die beschlossenen Baumpflegearbeiten sowie ausstehende Arbeiten an Gemeindeflächen und Laubentsorgung benötigt (HHSt. 4/6300.51000).

Für Material für die Erneuerung des Zaunes am Spielplatz muss die Gemeinde 900,-- Euro aufbringen (HHSt. 4/4600.93500)

Die Gemeindevertreter beraten über die Schlüsselübergabe des neuen Feuerwehrfahrzeuges, die im Rahmen des lebendigen Adventskalenders erfolgen könnte oder Anlass zu einer eigenen Feier sei. Nach kurzer Diskussion wird sich darauf geeinigt, der Feuerwehr die Entscheidung über die Größe der Feier zu überlassen. Die Gemeinde Brodersdorf wird die Festlichkeit für die Schlüsselübergabe mit 250,-- Euro bezuschussen.

Insgesamt wird im kommenden Jahr ein Kredit in Höhe von 27.000,-- € benötigt.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung die Nachtragshaushaltssatzung 2015 mit dem Nachtragshaushaltsplan und den Anlagen wie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf sowie die vorstehend genannten Ergänzungen.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Bekanntgaben und Anfragen

Im Amt Probstei wird weiterhin dringend Wohnraum für die Flüchtlinge gesucht.

Frau Mews wird gebeten, beim Amt dafür zu sorgen, dass die Gemeinde Brodersdorf Informationen darüber erhält, falls Flüchtlinge nach Brodersdorf ziehen, auch um ggf. ehrenamtliche Hilfe zu organisieren.

Das Amt Probstei möchte wissen, ob weiterhin Bedarf an ausgedruckten Gremienunterlagen, wie z.B. Sitzungsvorlagen und Protokollen, bestünde, oder ob der digitale Versand ausreichend sei. Die Gemeindevertreter bevorzugen einheitlich den Erhalt der Unterlagen in Papierform.

Frau Mews muss berichten, dass die neue Fußbodenbeschichtung im Feuerwehrgerätehaus bereits an einer Stelle abgeplatzt ist und an einer weiteren Stelle bereits Blasen wirft. Herr Ernst vom Amt Probstei wird sich bezüglich der Ausbesserungsarbeiten im Rahmen der Gewährleistung mit dem Maler in Verbindung setzen.

Herr Müller von Guerard erläutert seinen Bedarf an einer informellen Diskussion über das weitere Vorgehen bezüglich der anstehenden Entscheidung über einen möglichen Neubau eines Feuerwehrgerätehauses und regt ein formloses Treffen des Gemeinderates zu diesem Thema an.

Während auch Herr Bartelt sich von der Feuerwehr-AG eine Auflistung der verschiedenen Möglichkeiten mit der Angabe von Vor- und Nachteilen wünscht, liegen der Gemeindevertretung nach Ansicht von Herrn Harder bereits alle Informationen vor, um nun eine Entscheidung treffen zu können. Herr Lamp weist auf einen unterschiedlichen Kenntnisstand hin, da nicht alle Gemeindevertreter Mitglied in der Feuerwehr-AG seien.

Nach kurzer Diskussion wird vereinbart, dass Frau Mews den derzeitigen Sachstand sichtet und die Informationen darüber an alle Gemeindevertreter weiterleitet. Auf dieser Basis soll dann eine informelle Diskussion stattfinden, der Termin dafür wird in der nächsten Sitzung der Gemeindevertreter festgelegt.

Herr Harder erklärt, dass für die „Bücherzelle“ noch weitere 100,-- – 200,-- Euro an Spenden benötigt werden, um die Spedition zu bezahlen und das Fundament zu finanzieren. Beim Amt Probstei gibt es ein Verwahrkonto für die Spenden, Informationen dazu gibt Frau Mews gerne weiter.

Die Bürgermeisterin bedankt sich bei den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern und schließt die öffentliche Sitzung um 20.55 Uhr.

gesehen:

Mews
- Bürgermeisterin -

Jakobi
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -